

Larissa Eifler und Constantin Krause räumen in München ab, Julian Birk starker Dritter

01.02.2009

Der Ausflug nach München zum Turnier um den Luitpold-Cup am 31. Januar hat sich wahrlich gelohnt: Zwei Siege und ein guter dritter Platz sind die Bilanz.

Constantin Krause setzte sich bei den B-Jugendlichen des Jahrgangs 1996 in einem Feld von 18 Fechtern durch. Sein Sieg ist insofern aussagekräftig, als die starke bayrische und württembergische Konkurrenz fast geschlossen am Start war und um Ranglistenpunkte focht. Platz zwei ging an Jonathan Sauer vom Fechterring Nürnberg, Platz drei an Felix Ogriseck vom FC Göppingen.

Larissa Eifler war beim Sieg im Schülerinnen-Jahrgang 1999 sichtlich unterfordert. Sie hätte sich gern mit den Fechterinnen der älteren Jahrgänge gemessen, was die Ausrichter des Turniers aber nicht zuließen.

Julian Birk, der dritte im Bund, trat bei den Schülern des Jahrgangs 1998 an. Nach verhaltenem Start nahm er in der Zwischenrunde Fahrt auf und focht eine bravouröse Finalrunde. Fünf gewonnene Gefechte, Niederlagen nur gegen den Durchmarschsieger Frederic Kindler (TSG Eislingen) und den Zweitplatzierten Lukas Hartmann (FC Werbach) – das bedeutete Rang drei und einen Platz auf dem Treppchen.

Generalprobe gelungen

31.05.2009

Unsere B-Jugendlichen gehen gut vorbereitet zu den Deutschen Meisterschaften am 13. Juni in Alsfeld. Als letzter Test diente das Säbel-Jugendturnier des OFC Bonn am 30. Mai. Constantin Krause holte sich vor acht Konkurrenten den Sieg im Jahrgang 1996. Im Jahrgang 1995 kämpfte sich Eric Prates da Costa bis ins Finale vor, wo der Koblenzer Rouven Redwanz das bessere Ende für sich hatte. Mit dem drittplatzierten Daniel Kirchhoff schaffte es ein weiterer TV-Fechter aufs Treppchen.

Im Schülerjahrgang 1998 kam Tom Holz auf den dritten Platz; Julian Birk belegte Platz 7.

Podestplätze zum Saisonabschluss beim Gaufechtturnier - und drei neue Wettkämpfer!

01.07.2009

Das Sommerfest des Turngaus Mittelhessen markiert für die Fechter der Region den Saisonabschluss. Und unsere jugendlichen Fechterinnen und Fechter haben diese Chance genutzt. Rieke Hähnel holte im Degen-Schülerwettbewerb den ersten Platz; Eric Prates da Costa gewann in der Säbel-B-Jugend, in der Daniel Kirchhoff den dritten Platz belegte. Johannes Schrod (A-Jugendlicher) erkämpfte sich bei den Degen-Aktiven einen guten zweiten Platz, genau wie Madelaine Kraft in der Säbel-A-Jugend. Christoph Schrod kam bei den Säbel-Junioren auf einen guten dritten Platz hinter den Alsfelder Fechtern Pascal Merle und Martin Kalbhenn.

Unsere Turnierneulinge Jakob Riegert, Tristan Hantusch und Benedikt Krüger schlugen sich wacker. Für die drei ging es zwar noch nicht um Platzierungen, aber die bestandene Turnierreifeprüfung und das erste echte Kräftenessen im Wettkampf ist auch ein Gewinn!

Degen in Mühlheim, Säbel in Göppingen: Schüler kommen weit herum

16.10.2009

Unsere Degen- und Säbelschüler fechten sich allmählich warm in der neuen Saison. Eine Woche nach dem großen Säbeltturnier hatte der FSV Mühlheim am 10. Oktober den Degen-Nachwuchs zum Pokalturnier geladen. Greta Zahner gelang im Schülerjahrgang 2000 der Sprung aufs Treppchen, wenn auch nicht ganz an die Spitze: Sie belegte Rang 2. Und Robert Schurig, der erst vor wenigen Tagen erfolgreich die Turnierreifeprüfung abgelegt hatte, erkämpfte sich als jüngster Fechter in der 2000er "Herren"-Konkurrenz ebenfalls einen Podiumsplatz - Rang 3.

Am selben Wochenende waren die Säbelschüler in Göppingen beim Heiner-Kaldschmidt-Gedächtnisturnier gefordert. Neuerung hier: Alle haben das erste Mal von Beginn ab bei einem Wettkampf elektrisch gefochten.

Bei den Jungs des Jahrgangs 1998 mussten sich Tom Holz und Julian Birk mit 12 weiteren Fechtern auseinander setzen. Tom gelangte direkt ins Viertelfinale, Julian nach verlorenem Gefecht gegen Frederic Kindler (TSG Eislingen) über den Hoffnungslauf ebenfalls, und so standen sich wiedereinmal zwei Vereinskameraden direkt gegenüber. Tom gewann das Gefecht und setzte sich auch im Halbfinale durch. Im Finale kam es zur Fortsetzung des Dauerduells Kindler gegen Holz. Diesmal siegte Frederic Kindler mit 10 zu 5 Treffern. Julian belegte den 7. Platz.

Larissa Eifler kämpfte sich im Schülerjahrgang 1999 in einer Konkurrenz von 13 Fechterinnen bis in die Endrunde vor, verlor dann aber gegen Laura Hirn aus Künzelsau und belegte im Endklassement Rang 6.

Senioren M40: Peter Eifler ist Deutscher Vizemeister

18.10.2009

Bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften am 17. Oktober in Bad Dürkheim erkämpfte sich unser Säbeltrainer in der Altersklasse M40 die Silbermedaille. Nachdem er im Viertelfinale den Vorjahresmeister Bernd Brock vom FC Leipzig geschlagen hatte, war er problemlos ins Finale eingezogen. Dort führte er zwischenzeitlich mit 9:7 gegen den acht Jahre jüngeren Martin Stier vom Berliner FC. Der aber konnte mit der berühmten zweiten Luft das Gefecht noch drehen zum 9:10 Endstand.

In der Altersklasse M70 der Säbelfechter belegte Karl-Hans Mulch Platz 9; Romuld Strähler erreichte bei den Degenfechtern der Altersklasse M70 Platz 14.

Marburger Stadtmeisterschaften: Rike Hähnel, Cedric Gold und Christoph Schrod gut in Form

19.11.2009

Bei den Offenen Marburger Stadtmeisterschaften hat sich Degen-Schülerin Rike Hähnel im Jahrgang 1998 den zweiten Platz hinter Noemi Meszaros vom Darmstädter FC gesichert. Cedric Gold belegte bei den 98er Degenherren einen guten dritten Platz hinter dem Darmstädter Maximilian Meszaros (seltsame Häufung von Familiennamen?) und hinter Julian Schneider vom gastgebenden VFL Marburg. Beide kassierten ordentlich Punkte für die hessische Rangliste. Daniel Zahner landete mit dem dritten Platz in der Aktiven-Degenkonkurrenz ebenfalls auf dem Treppchen. Getoppt wurde das Ganze noch durch den Sieg von Christoph Schrod bei den Herrensäbel-Aktiven.

Schon am 28./29. November haben die Marburger und die anderen (jugendlichen) Teilnehmer Gelegenheit, sich bei unserem Schüler- und Jugendturnier zu revanchieren. Man trifft sich immer mindestens zweimal... Mal sehen, ob wir auch so gute Gastgeber sein werden wie die Marburger. Wir werden uns jedenfalls anstrengen!

A-Jugend-Debut in Solingen

08.11.2009

Philine Zahner, ab dieser Saison als B-Jugendliche auch in der nächsthöheren Altersklasse startberechtigt, hat beim Nationalen A-Jugend-Degenturnier in Solingen ihre Visitenkarte abgegeben. 134 Fechterinnen waren am Start. Philine verpasste um den berühmten einen Treffer den Einzug in die Zwischenrunde und belegte den 100. Platz. Aber auch das sollte ihr Selbstvertrauen geben, denn damit hat sie bereits rund ein Viertel der Konkurrenz hinter sich gelassen.

Guter Start ins Neue Jahr für Janik Riegert

23.01.2009

Das traditionelle Neujahrsturnier des MTV Gießen war für unsere jugendlichen Säbelfechter die erste Gelegenheit des neuen Jahres, sich mit Aktiven, Junioren und A-Jugendliche aus Hessen und den angrenzenden Bundesländern zu messen. Bei den Herren kämpfte sich Janik Riegert ohne Umweg bis ins Halbfinale vor und musste sich erst dort dem erfahrenen und taktisch überlegenen Gießener Sylvain Broyer geschlagen geben – das bedeutete Platz drei in einem Feld von 21 Fechtern. Eike Koch und Christoph Schrod gelangten über den Hoffnungslauf bis ins Viertelfinale und erreichten die Plätze sechs und sieben. Den Finalsieg sicherte sich zum wiederholten Mal Norman Hirzmann (TV Alsfeld).

Jana Baum vertrat den TV im Damenwettbewerb und verpasste dort den Einzug ins Halbfinale denkbar knapp: Mit 14:15 Treffern unterlag sie der Alsfelderin Laura Eisenträger und belegte im Gesamtklassement den sechsten Platz. Den Sieg bei den Damen holte sich die als Bundeskaderfechterin von Anfang an favorisierte Davina Hirzmann (TSV Bayer Dormagen) vor Gunilla Graudins (MTV Mainz).



Willkommen im Club der Turnierfechter!

27.01.2009

-->

Cedric Gold (Degen) und Malte Mai (Säbel) haben in Offenbach erfolgreich ihre Turnierreifeprüfung abgelegt - zusammen mit 21 weiteren Fechterinnen und Fechtern aus anderen Vereinen. Das ist der Beginn einer steilen, erfolgreichen und mit viel Spaß verbundenen Fechtkarriere - wünscht die gesamte Abteilung!

-->



Punkte sammeln in Mühlheim

08.02.2009

Gut aufgelegt und treffsicher hat sich Jana Baum am 7. Februar beim Internationalen A-Jugend-Turnier in Mühlheim/Ruhr präsentiert. Nach überzeugender Vorrunde kämpfte sie sich in einem Feld von 73 Fechterinnen aus fünf Nationen bis ins Achtelfinale vor und belegte im Gesamtklassement Platz 11. Das gibt Punkte in der Deutschen und Hessischen Rangliste und Auftrieb für die weitere Saison. Für Caroline Schmidt war eine Runde früher Endstation in einem Gefecht gegen die spätere Turniersiegerin Anja Musch (FC Würth Künzelsau). Das hieß unterm Strich Platz 31. Im Herrenwettbewerb trat Christoph Schrod als einziger Wetzlarer an. Er bestätigte seine zuletzt soliden Leistungen mit einem 59. Platz in einem gewaltigen Feld von 101 Fechtern. Den Sieg holte sich Michael Mohring vom FC Göppingen.



Larissa Eifler holt den Cup in Künzelsau

18.03.2009

Die Säbel-Schüler und B-Jugendlichen des TV Wetzlar haben am 14. März in Künzelsau um den Sparkassen-Cup gefochten und zumindest einen der Pokale an die Lahn entführt: Larissa Eifler holte sich auf beeindruckende Weise den Cup bei den Schülerinnen des Jahrgangs 1999. In zehn Gefechte kassierte sie nur sechs Gegentreffer.

Auch Tom Holz hatte einen guten Tag; er marschierte bei den Schülern Jg. 98 geradewegs durch bis ins Finale und musste sich dort dem Eislinger Frederic Kindler nur knapp mit 10:8 geschlagen geben. In der Zwischenrunde hatte er ihn noch besiegt.

Für die B-Jugendlichen war das Turnier ein wichtiger Test auf dem Weg zu den Deutschen Meisterschaften, die im Juni in Alsfeld ausgetragen werden. Constantin Krause hatte im jüngeren B-Jugend-Jahrgang mehr Mühe, als es seine Schlussplatzierung (2. von 16 Fechtern) vermuten lässt. Eric Prates da Costa erfocht sich im älteren Jahrgang einen soliden sechsten Platz; Daniel Kirchhoff belegte Platz 14.



Philine Zahner gewinnt Bronze bei den Hessischen Schülermeisterschaften

23.03.2009

Bei den Hessischen Degen-Schülermeisterschaften am 21. März in Frankfurt hat sich Philine Zahner die Bronzemedaille im Schülerinnenjahrgang 1997 gesichert. Sie kämpfte sich nach guter Vorrunde bis ins Halbfinale durch und unterlag dort der späteren Zweitplatzierten Clara Mißbach (TFC Hanau) knapp mit 8:10 Treffern. Hessenmeisterin wurde Sophia Weitbrecht vom UFC Frankfurt.

Cedric Gold war zeitgleich beim Leverkusener Degen-Pokalturnier im Einsatz (sein zweites Turnier überhaupt) und hat von 18 Fechtern 9 hinter sich gelassen. So kann's weiter gehen!



Einstand bei den Deutschen Aktiven-Meisterschaften

29.03.2009

Mit den oberen Plätzen der Deutschen Säbelmeisterschaften am 28.3. in Tauberbischofsheim hatten Jana Baum und Janik Riegert bei ihrer jeweils ersten DM-Teilnahme natürlich nichts zu tun. Aber sie haben ihre Visitenkarten abgegeben, Erfahrungen gesammelt und die Konkurrenz der älteren Jahrgänge in Augenschein genommen. Und da gab es durchaus etwas zu sehen; eindrucksvoll insbesondere der Durchmarsch von Nicolas Limbach zum Titel. Auffällig auch: Der Nachwuchs sitzt den arrivierten Aktiven im Nacken. Bei den Herren waren unter den letzten Acht zwei A-Jugendliche und drei Junioren. Bei den Damen gewann Juniorin Alexandra Bujdoso bereits ihren dritten Titel; mit Sabine Bischof stand eine weitere Juniorin auf dem Treppchen.

Janik kam nach einer guten Vorrunde durch einen Sieg im 64er KO in die Runde der letzten 32; dort verlor er dann ehrenvoll mit 10:15 gegen den Tauberbischofsheimer Bundeskaderfechter Sebastian Flegler. Platz 31 in einem Feld von 73 Startern – ein gelungener Einstand. Jana setzte in ihrer Vorrunde fleißig Treffer, zeigte aber noch etwas Respekt vor den Wettbewerberinnen. Im 64er KO traf sie auf die starke Künzelsauer Juniorin Eva Munz (überraschend Gesamt-Achte) und musste sich mit 5:15 geschlagen geben. Platz 47 (von 57) geht aber trotzdem in Ordnung.

Die komplette Dokumentation der Meisterschaften gibt's auf www.fechten.org.



Degen-Punkte in Kassel, gute Säbel-Platzierungen in Eislingen

06.04.2009

Die Degen-Schüler des TV Wetzlar haben am 4. und 5. April beim Herkules-Turnier in Kassel Punkte für die hessische Rangliste gesammelt, und das nicht zu knapp. Robert Schurig erkämpfte sich im Jahrgang 2000 den Sieg, kassierte in vier Gefechten nur vier Gegentreffer, und das bei seiner ersten Turnierteilnahme überhaupt. Greta Zahner fiel der erste Platz bei den Schülerinnen des Jahrgangs 2000 mangels Konkurrenz automatisch zu, aber sie verkaufte sich auch im Gefecht mit den älteren Fechterinnen teuer. Philine Zahner kam im Schülerinnen-Jahrgang 1997 auf Platz 2. Und Cedric Gold erkämpfte sich im Jahrgang 1998 den dritten Platz.

Zeitgleich traten die jungen TVW-Säbelfechter beim EMAG-Cup in Eislingen an und maßen sich mit der württembergischen Konkurrenz. Larissa Eifler siegte im Jahrgang 1999 in einem Feld von acht Fechterinnen. Im mit 18 Fechtern besetzten Schülerjahrgang 1998 schaffte es Tom Holz erneut auf Platz zwei. Wie schon beim Künzelsauer Pokalturnier vor drei Wochen traf er im Finale auf den Eislinger Frederic Kindler, und wieder reichte es nicht ganz zum Sieg. Im Halbfinale hatte er mit Malte Mai einen Vereinskameraden vor der Klinge. Malte unterlag zwar, konnte auf seinen dritten Platz im Gesamtklassement aber ordentlich stolz sein; auch für ihn war es die erste Turnierteilnahme überhaupt.

Constantin Krause drang in der B-Jugend Jahrgang 1996 bis ins Halbfinale vor und unterlag dort dem späteren Sieger Johannes Sauer vom Fechterraing Nürnberg knapp mit 9:10. Sein dritter Platz ist also auch etwas wert.



Zwei Siege, fünf Podestplätze beim "Nürnberger Trichter" - und die Fahrkarte nach Weimar

18.04.2009

Jana Baum hat's gepackt in der Junioren-Damensäbelkonkurrenz, und Tom Holz hat bei den Schülern Jg. 98 zugeschlagen. Jana ließ 14 Fechterinnen aus Bayern und Baden-Nord hinter sich; Tom knackte nach drei Finalniederlagen in Folge endlich auch den Eislinger Dauerkonkurrenten Frederic Kindler. Larissa Eifler wurde Zweite bei den Schülerinnen Jg. 99), Janik Riegert erkämpfte sich den dritten Platz bei den Herrensäbel-Junioren, und Daniel Kirchhoff errang in der B-Jugend Jg. 95 ebenfalls den dritten Platz. Damit haben unsere Fechter fast zwei komplette Medaillensätze vom "Nürnberger Trichter"-Turnier nach Hause gebracht.

Eventuell wäre auch noch mehr drin gewesen: Constantin Krause verfehlte knapp den Einzug ins Halbfinale bei den B-Jugendlichen Jg. 96. Daniel hatte das Finale schon vor Augen. Und Janiks Halbfinalniederlage gegen den späteren Turniersieger Julian Ehler vom FC Würth Künzelsau mit 14:15 nach einer 14:12-Führung war schon etwas bitter. Aber man soll nicht undankbar sein - so hatte Janik noch genügend Power für die Deutschlandpokal-Begegnung mit dem Nürnberger FC.

Diese dritte Pokalrunde erwies sich als recht ausgeglichenes Kräftemessen. Zur Abwechslung mal nach dem Modus „Fechten auf fünf Siege á fünf Treffer“ ausgetragen, sicherte letztlich Janiks Explosivität den nötigen fünften Sieg zum 5:4-Endstand. Damit haben unsere Herren (neben Janik Eike Koch, Christoph Schrod, Peter Eifler) das Ticket fürs Finale der besten acht Vereinsmannschaften gelöst und ihre Chance gewahrt, den sensationellen dritten Platz im vergangenen Jahr zu verteidigen - am 6. Juni in Weimar.



Schon zwei Meistertitel, eine Silber- und zwei Bronzemedailles - geht da noch was?

02.05.2009

Constantin Krause (B-Jugend '96) und Larissa Eifler (Schülerinnen '99) kamen golddekoriert von den Offenen Hessischen Jugendmeisterschaften der Säbelfechter am 2. Mai in Alsfeld heim; Tom Holz (Schüler '98) holte Silber, und Eric Prates da Costa und Daniel Kirchhoff (B-Jugend '95) teilten sich den Bronzerang. Am Sonntag geht's um Meisterehren und Medaillen in der A-Jugend. Und unsere Jugendlichen sind dabei, sowohl in den Einzel- wie auch in den Mannschaftswettbewerben. Ob da noch was geht?



Die Hoffnung hat nicht getrogen: 3x Silber, 1x Bronze in der A-Jugend

04.05.2009

Am zweiten Tag der Offenen Hessischen Jugendmeisterschaften in Alsfeld erkämpfte sich Jana Baum in der weiblichen A-Jugend vor siebzehn Konkurrentinnen die Silbermedaille; sie musste lediglich Pia Wehling vom Königsbacher SC den Vortritt lassen und war damit die bestplatzierte hessische Fechterin.

Auch in der A-Jugend-Herrenkonkurrenz ging der Meistertitel nach Rheinland-Pfalz: Maximilian Mogg von der CTG Koblenz setzte sich im Finale gegen Janik Riegerts Halbfinalgegner Carsten Wüst vom Königsbacher SC durch. Damit ist auch schon klar: Janik hat sich die Bronzemedaille gesichert.

Blieben noch zwei Medaillenchancen in den Mannschaftswettkämpfen übrig. Die Startgemeinschaft Mittelhessen mit Janik Riegert, Eike Koch und Christoph Schrod und dem Gießener Fechtkameraden Dominik Münch holte sich Silber (in dieser Aufstellung werden die vier auch bei den Deutschen A-Jugend-Meisterschaften am 23. Mai in Künzelsau starten). Gold ging an den TV Alsfeld, Bronze an den MTV Gießen. – Auch unser Damenquartett (Jana Baum, Madelaine Kraft, Caronline Schmidt, Sophie Stebel) erkämpfte sich Mannschaftssilber. Gold ging an die erneut starken Alsfelderinnen, Bronze an das junge Team des FC Tauberbischofsheim.

Insgesamt haben unsere Fechter sieben Einzel- und zwei Mannschaftsmedaillen eingesammelt (und sind damit bei diesem Turnier der erfolgreichste hessische Verein). Glückwunsch!



Larissa Eifler triumphiert beim Rudorfer-Dach-Turnier in Tauberbischofsheim

11.05.2009

Larissa Eifler macht im Schülerinnen-Säbeljahrgang 1999 einsam ihren Weg: Auch beim stark besetzten Rudorfer-Dach-Turnier in Tauberbischofsheim am Samstag, dem 9. Mai konnte sie keiner schlagen. Sie komplettierte damit eine ohnehin schon erfolgreiche Saison mit einem weiteren Sieg und voller Punktzahl für die Hessische Rangliste.

Mit Constantin Krause und Tom Holz hatte der TV Wetzlar zwei weitere Treppchenkandidaten bei diesem Ranglistenturnier am Start; beide präsentierten sich erwartungsgemäß stark – und mussten sich doch jeweils mit dem zweiten Platz begnügen: Einen Tick stärker als Tom (Schüler Jg. 1998) war zum wiederholten Mal der Eislinger Frederic Kindler. Constantin unterlag Finale der jüngeren B-Jugend dem Nürnberger Jonathan Sauer. Malte Mai erkämpfte sich einen respektablen elften Platz.

In der B-Jugend Jg. 1995 schafften es Daniel Kirchhoff und Eric Prates da Costa jeweils bis ins Viertelfinale – Platz 5 bzw. Platz 6 bei geschlossener Anwesenheit der starken württembergischen und bayrischen Konkurrenz können sich sehen lassen.



Starke Mannschaftsleistungen bei den A-Jugend-Meisterschaften in Künzelsau

24.05.2009

Von den DAJM 2009 am 23. und 24. Mai in Künzelsau wird uns vor allem der Mannschaftswettbewerb in guter Erinnerung bleiben. Das Damentorzett Jana Baum, Caroline Schmidt und Madelaine Kraft erkämpfte sich den 5. Platz unter 13 Mannschaften. Meisterinnen dürfen sich die jungen Damen des Königsbacher SC nennen. Im Herrensäbel traten Janik Riegert und Christoph Schrod zusammen mit Dominik Münch (MTV Gießen) als Startgemeinschaft Hessen an und schafften (wie im Vorjahr) den 7. Platz. Mannschaftsmeister bei den Herren wurde die TSG Eislingen.

Im Einzelwettbewerb kam Janik unter 82 angetretenen Fechtern auf Rang 9 (Vorjahr 14.). Christoph belegte Rang 39. Den Meistertitel sicherte sich mit einer bärenstarken Leistung Richard Hübers vom TSV Bayer Dormagen - das mag sie entschädigen für den Umstand, dass die Dormagener ihre beiden Vorjahres-Mannschaftstitel nicht verteidigen konnten.

Bei den Damen hat Madelaine einen offensiven Auftritt hingelegt; sie kämpfte sich bis ins Achtelfinale vor und belegte schließlich Rang 16. Caroline erreichte Rang 29. Jana, mit Handicap im Waffenarm angetreten, kam im Einzel nur auf Rang 39, konnte aber tags darauf ihr Teil zum guten Mannschaftsergebnis beitragen. Deutsche A-Jugend-Meisterin wurde Jasmin Bührle vom FC Tauberbischohsheim.



Sensation: Silber im Deutschlandpokal-Finale

06.06.2009

Die Säbel-Herrenmannschaft hat das Kunststück vollbracht und im Deutschlandpokalfinale der besten acht Vereinstteams in Weimar Silber erkämpft. Damit konnten sie den dritten Platz im letztjährigen Wettbewerb nicht nur verteidigen, sondern verbesserten sich sogar noch. Janik Riegert, Eike Koch und Christoph Schrod fochten ein furioses Turnier. Im ersten Gefecht besiegten sie die Mannschaft des Berliner FC knapp mit 45:43. Zwischenzeitlich hatten sie bereits mit 40:31 vorne gelegen. Janik hatte mit dem Berliner Schlussfechter Martin Stier unerwartet viel Mühe, brachte die fünf Punkte zum Sieg dann aber doch nach Hause. Im Halbfinale ließ das TVW-Trio nichts anbrennen und bezwang die FSG Dillingen souverän mit 45:28. Endstation war erst im Finale gegen die sehr ausgeglichen besetzte und erfahrene Mannschaft des Fechtclubs Göppingen. Die Niederlage der Wetzlarer fiel mit 37:45 ehrenvoll aus; die Göppinger entführten den Cup schon zum dritten Mal in Folge ins Filstal. Den dritten Platz holte sich der TV Alsfeld.

Im Damensäbel-Pokalfinale belegten Caroline Schmidt, Henriette Süß und Madelaine Kraft, als Nachrücker in die Finalrunde der besten Sechs gelangt, immerhin Platz 4. Gegen die Mannschaft des Eimsbütteler TV (am Ende 2.) und gegen den MTV Mainz (3.) fochten unsere jungen Damen tapfer, aber erfolglos – und ließen mit dem Fechterring Nürnberg und dem MTV München trotzdem noch zwei Mannschaften hinter sich. Der Sieg ging wie schon im Vorjahr an den TV Alsfeld.



Nach der Einzelmeisterschaft nun auch noch das Mannschaftsgold!

14.06.2009

Constantin Krause, Daniel Kirchhoff, Eric Prates da Costa und Dominik Münch können sich ab sofort Deutsche Mannschaftsmeister nennen. Bei den Deutschen B-Jugendmeisterschaften in Alsfeld am 14. Juni zog das Mittelhessen-Quartett mit drei Siegen in der Vorrunde souverän ins Halbfinale ein und setzte sich dort gegen die stark besetzte Mannschaft Bayern 1 mit 45:39 Treffern durch. Im Finale bezwangen die vier auch die erste württembergische Auswahl mit 45:44. Dominik Münch konnte den knappen Vorsprung der Württemberger (40:39 nach dem vorletzten Gefecht) noch ausgleichen und den alles entscheidenden Treffer setzen.

Auf einen Treppchenplatz konnte man vorher vielleicht spekulieren, aber gleich die Meisterschaft - dieser Erfolg war nicht absehbar. Das ist das Sahnehäubchen auf einem ohnehin schon großartigen Wochenende und macht Lust auf mehr. Ganz großes Kompliment!



Constantin Krause ist Meister!

14.06.2009

Bei den Deutschen B-Jugendmeisterschaften der Säbelfechter in Alsfeld am 13. Juni hat sich Constantin Krause den Titel im Jahrgang 1996 gesichert. Damit hat er eine bemerkenswerte Saison gekrönt.

In dem mit 34 Fechtern besetzten Wettbewerb kassierte Constantin in der Vorrunde überhaupt nur vier Treffer und zog überlegen in die Endausscheidung ein. Dort setzte er sich in fünf Gefechten zum Teil sehr deutlich durch. Im Finale besiegte er Eduard Gert vom TSV Bayer Dormagen mit 10:8 Treffern. Jahrgangsdritter wurde Jonathan Sauer vom Fechterring Nürnberg.

Im älteren B-Jugendjahrgang kämpfte sich Daniel Kirchhoff bis ins Achtelfinale vor und belegte Platz 12; Eric Prates da Costa kam auf Platz 20. Gratulation an unseren Fechtkameraden Dominik Münch, der - für den MTV Gießen startend - den dritten Platz eroberte. Der Meistertitel ging an den Dormagener Nils Waldi, Zweiter wurde Bastian Latzko von der TSG Eislingen.



Besuch aus Frankreich: Au revoir, Delphine!

30.06.2009

Insgesamt fünf Wochen hat Delphine Piersma aus Salon-de-Provence in und um Wetzlar verbracht. Natürlich nicht vorrangig zum Fechten, sondern zum Vertiefen ihrer deutschen Sprachkenntnisse. Aber es hat sich getroffen, dass sie mit Jana Baum eine Austauschschülerin gefunden hat, die selbst Fechterin ist, dazu noch in derselben Waffengattung. Und so hat Delphine im Training unsere B- und A-Jugend-Riege verstärkt, ist keinem Gefecht aus dem Weg gegangen, hatte Spaß und blieb in Form - wichtig für den 28. Juni: Da trat Delphine, die neben dem französischen auch einen niederländischen Pass hat, bei den Niederländischen Mannschaftsmeisterschaften in Roermond an und holte sich mit dem jungen Team des Fechtclubs Déropement (Zutphen bei Arnheim) die Silbermedaille. Anfang Juli ging es zurück in die Heimat. Im Gegenzug wird Jana im September und Oktober die Gastfreundschaft von Delphines Familie - und die ihres provencalischen Fechtclubs genießen.



Volles Haus bei der Ferienpassaktion

14.08.2009

23 Mädchen und Jungen haben im Rahmen der Ferienpassaktion das Angebot des TV Wetzlar genutzt, den Fechtsport kennen zu lernen. Nicht nur mit großer Neugier, zum Teil auch mit beachtlichem Geschick kreuzten sie die Klinge im vereinseigenen Studio 2. Unsere Jugendlichen demonstrierten zusammen mit Säbeltrainer Peter Eifler, wie's geht, wie man dem Gegner möglichst wenig Angriffsfläche bietet – und selbst Treffer setzt. Die Resonanz war so gut, dass es wohl nicht bei diesem (ersten derartigen) Ferienpassangebot bleiben wird. Und nun ist die Spannung groß: Welche der Fechtnovizen haben richtig Feuer gefangen, wen werden wir im beginnenden Schuljahr im Training wiedersehen?



Alle Regeln der Kunst

02.09.2009

Neun Fechterinnen und Fechter aus Darmstadt, Gießen und Wetzlar haben am 29. und 30. August die Kampfrichterschulung des HFV genutzt, um sich in Regelkunde fit zu machen und an der Fechtbahn einzuüben, wie man Säbelgefechte souverän leitet. Ort des Geschehens war unsere Trainingshalle - die Sporthalle der Wetzlarer Kestnerschule; Lehrgangsleiter war unser Säbeltrainer und Weltcup-erprobter DFB-Obmann Peter Eifler. Zum Auftakt des Lehrgangs machte Paul Pfister, Kampfrichterbeauftragter des HFV, den angehenden Obleuten klar, was für mächtige Befugnisse ihnen zu Gebote stehen - und wie sehr es auf die weise Anwendung dieser Vollmachten ankommt. Die erste Chance zur Anwendung der frisch erworbenen oder vertieften Kenntnisse gibt es am Rand der Hessischen Meisterschaften am 12./13. September in Alsfeld. Freilich nur, wenn man schon aus dem Rennen ist. Insofern müssen wir unsern fünf Vereinskamerad(inn)en, die am Lehrgang teilgenommen haben, eigentlich wünschen, dass sie diesmal noch nicht als Obleute zum Einsatz kommen - weil sie nämlich bis zu den Finalgefechten im Wettbewerb bleiben.



Endlich: die neuen Trainingsanzüge sind da!

11.09.2009

Die neuen Trainingsanzüge des TVW ind der Fechtabteilung liegen zum anprobieren bereit.

Für die Bestellliste bitte auf den Link klicken und herunterladen und gleich bei einem Trainer oder der Abteilungsleitung bestellen!

Norbert Koch

Markus Baum

Ein Formular zur Bestellung und Grössenübersicht findet ihr unter Downloads!



OHJM Säbel: Durchwachsener Saisonauftakt

14.09.2009

Die Hessischen Säbel-Juniorenmeisterschaften am 12. September in Alsfeld waren für unsere jugendlichen Fechter die erste Prüfung der neuen Saison, und die Ergebnisse fielen gemischt aus. Im Einzelwettbewerb konnten Janik Riegert und Jana Baum zumindest an den Medaillen schnuppern (jeweils Platz 5); der Sprung aufs Treppchen blieb ihnen aber verwehrt. Erfreulich: B-Jugend-Meister Constantin Krause ließ sich von den deutlich älteren Wettbewerbern nicht einschüchtern und schaffte es im Herrenwettbewerb immerhin in die Endrunde der besten 8. Auch Daniel Kirchhoffs Premiere bei den Juniorenmeisterschaften verlief verheißungsvoll. Hessischer Juniorenmeister wurde Pascal Merle, bei den Damen triumphierte Loana Hirzmann (beide TV Alsfeld).

Im Mannschaftswettbewerb ließen sowohl die Wetzlarer Herren als auch die Damen ahnen, dass mehr möglich gewesen wäre. Eike Koch, Christoph Schrod und Janik Riegert, mit Dominik Münch vom MTV Gießen als Startgemeinschaft Mittelhessen angetreten, unterlagen dem Alsfelder Quartett mit 35:45 - das hieß Silber. Jana Baum, Madelaine Kraft, Caroline Schmidt und Henriette Süß kamen dem Sieg mit 37:45 nur unwesentlich näher - also auch hier die Reihenfolge: Gold für Alsfeld, Silber für Wetzlar.



Tom Holz triumphiert in Mühlheim

04.10.2009

Saisonauftakt nach Maß für Tom Holz: Beim Internationalen Pokalturnier in Mühlheim/Ruhr am 3. Oktober marschierte er im älteren Schülerjahrgang von der Vorrunde geradewegs durch bis ins Finale, und dort bezwang er einmal mehr Frederic Kindler von der TSG Eislingen. Den dritten Platz belegte Raoul Bonah vom Königsbacher SC. Und wie haben die anderen Wetzlarer Starter abgeschnitten? Julian Birk erreichte in dem mit 26 Fechtern besetzten Wettbewerb einen guten 10. Platz; Malte Mai ließ als 18. immer noch acht Fechter hinter sich.

Für Constantin Krause lief es in der B-Jugend Jahrgang 1996 nicht ganz nach Plan; er musste sich im Viertelfinale dem späteren Turniersieger Etienne Kästner (KTF Luitpold München) geschlagen geben und landete schließlich auf Platz 6 - kein Beinbruch, nur die Erkenntnis: die Konkurrenz schläft nicht.



Constantin Krause in Koblenz wieder obenauf

01.11.2009

Der dreizehnjährige amtierende B-Jugend-Meister machte mit seinem Sieg beim Königsbacher Säbelturnier klar: Es ist auch in der neuen Saison mit ihm zu rechnen. Abgehakt ist damit der 6. Platz beim Pokalturnier in Mülheim vor drei Wochen.

Dafür hatte diesmal Tom Holz das Nachsehen. In Mülheim noch siegreich, verpasste er in Koblenz im Schüler-Jahrgang 1998 r den Einzug ins Finale und landete auf Platz 3 hinter Frederic Kindler (TSG Eislingen) und Raoul Bonah vom gastgebenden Königsbacher SC. Julian Birk erreichte im selben Wettbewerb Platz 7 und komplettierte damit das insgesamt solide Abschneiden der Wetzlarer Nachwuchsfechter.



Punkte sammeln in Kanten

08.11.2009

Beim Internationalen Willy-Schlegelmilch-Gedächtnisturnier am 7. November in Kanten hat sich Jana Baum einen guten 13. Platz unter 84 Teilnehmerinnen gesichert. Sie kämpfte sich bis ins Achtelfinale vor und traf dort auf die amtierende A-Jugend-Vizemeisterin und Bundeskaderfechterin Anja Musch vom FC Künzelsau. Die Niederlage fiel mit 6:15 ehrenvoll aus; der Ertrag sind wertvolle Punkte für die Deutsche und Hessische A-Jugend-Rangliste. Den Gesamtsieg holte sich Ann-Sophie Kindler von der TSG Eislingen.

Im mit 115 Startern bärenstark besetzten Herrenwettbewerb traten mit Constantin Krause und Daniel Kirchhoff zwei Säbelfechter des TV Wetzlar an. Constantin zeigte sich den zum Teil drei Jahre älteren und baumlangen Konkurrenten technisch durchaus gewachsen; was noch fehlte, war die Abgeklärtheit. Platz 35 kann sich trotzdem sehen lassen. Auch Daniel verkaufte sich gut; Platz 46 bei einem internationalen Ranglistenturnier – das wird nicht das letzte Wort bleiben. Bei den Herren siegte Benno Schneider vom gastgebenden TSV Kanten.



Janik Riegert stark bei den DJM

14.11.2009

Janik Riegert hat sich bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften in Eislingen am 14. November überzeugend in Szene gesetzt. Dabei war er ohne große Erwartungen in die schwäbische Säbel-Hochburg gereist. Aber einmal auf der Planche, kam er schnell in Fahrt und kämpfte sich eindrucksvoll bis in die Runde der letzten 16 vor. Neun Gefechte gewonnen, nur vier verloren, eines davon gegen den späteren Gesamt-Zweiten Matyas Szabo vom TSV Bayer Dormagen. Endstation im erweiterten Achtelfinale mit 9:15 gegen Maximilian Mogg (CTG Koblenz) – das bedeutete Platz 16 in einer Konkurrenz von 70 Fechtern, weitestgehend dominiert von den frisch dekorierten Mannschafts-Europameistern der Junioren Maximilian Kindler (Eislingen), Benedikt Wagner und Sebastian Schrödter (beide Dormagen). Den Juniorentitel 2009 holte sich am Ende Wagner.

Für Jana Baum lief es in der Damenkonkurrenz nicht ganz so gut. Sie erwischte nach passabler Vorrunde eine stark besetzte Gruppe in der Zwischenrunde und hätte schon verletzungsfrei sein und mehr Glück haben müssen, um in die Runde der besten 32 einzuziehen. Platz 38 bedeutete dennoch eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

Im Damen-Finale setzte sich überraschend Viola Kwidzinski vom Königsbacher SC durch gegen ihre Vereinskameradin Alexandra Bujdoso – immerhin die amtierende Deutsche Meisterin der Aktiven, Vorjahressiegerin und ebenfalls gerade erst silberdekoriert von den Europäischen Juniorenmeisterschaften im dänischen Odense zurück gekehrt. Solveig Kleber als Dritte komplettierte den totalen Triumph der Koblenzer Damen.



Schön war's!

29.11.2009

So viele Gäste, so viel Spaß auf den Fechtbahnen, so viele glänzende Augen auf dem Siegerpodest, so viele positive Rückmeldungen, so viele hilfreiche Hände, so viele Obleute aus so vielen Vereinen, so viel Unterstützung durch unsere Sponsoren, so viel hat geklappt, so wenig ist schief gegangen. Kurzum: Das 3. Offene Wetzlarer Schüler- und Jugendturnier war eine WIRKLICH gute Erfahrung (mal abgesehen von der momentanen restlosen Erschöpfung des vielköpfigen Teams, das die ganze Veranstaltung gewuppt hat...). Unser herzliches Bedauern für alle, die nicht dabei waren! Und unser herzliches Dankeschön an alle, die ihren Beitrag geleistet haben - indem sie unserer Einladung gefolgt sind, indem sie die Halle gefüllt, die Suppe vertilgt, die Leute im TD beschäftigt, vor oder nach dem Turnier den Wetzlarer Weihnachtsmarkt beehrt haben.

Gerne wieder in einem Jahr!



Das Turnier - eine kleine Nachlese

01.12.2009

200 junge Degen- und Säbelfechter aus vier Nationen und sieben Bundesländern sind am Wochenende der Einladung des TV Wetzlar zum 3. Offenen Schüler- und Jugendturnier gefolgt. In der Sporthalle der Eichendorffschule wurden nicht weniger als 18 Wettbewerbe ausgetragen. Dabei ging es am Degen-Samstag mit 45 Startern noch vergleichsweise familiär zu. Am Sonntag dagegen brummte die Halle – 156 Säbelfechter mit ihren Trainern und Begleitern sorgten für ordentlich Stimmung und Betrieb und blieben dabei doch diszipliniert. Für den Rahmen und das Drumherum gab's Komplimente, was uns natürlich freut und ehrt. Und wie sah es auf der Planche aus?

Unsere Jugendlichen waren mit dem Ehrgeiz gestartet, das Ergebnis vom Vorjahr (drei erste Plätze) zumindest zu halten. Und Philine Zahner machte in der Damendegen-A-Jugend gleich einen verheißungsvollen Anfang: Sie sicherte sich den Sieg und den damit verbundenen Sparkassenpokal. Im 1996er B-Jugend-Jahrgang kam sie erneut aufs Treppchen (Platz 2 hinter Rebekka Rettler vom VFL Marburg). Rike Hähnel erkämpfte sich Platz 2 bei den Schülerinnen des Jahrgangs 1998 hinter Noémi Meszaros vom Darmstädter FC. Und Greta Zahner landete bei den Degen-Schülerinnen Jahrgang 2000 ebenfalls auf Platz 2 hinter Malin Wenzlaff vom MTV Saalfeld.

Das Säbeltturnier begann mit einem Paukenschlag: Janik Riegert setzte sich wie im Vorjahr in der A-Jugend durch, diesmal allerdings in einem deutlich größeren Starterfeld. Und wer war der Finalgegner? Sein Trainingspartner und Mannschaftsgefährte Dominik Münch vom MTV Gießen. Bei den A-Jugend-Säbeldamen sorgte die aus Istanbul angereiste türkische B-Jugend-Meisterin Ilgin Sarban für Spannung. Vorjahressiegerin Jana Baum lernte die Qualitäten der quirligen Dreizehnjährigen schon beim Einfechten kennen und war von daher nicht überrascht, als sie ihr im Halbfinale gegenüber stand. Ilgin Sarban setzte sich durch und gewann auch das Finale gegen Pia van gen Hassend vom FC Werbach. Jana Baum belegte Platz 3; Caroline Schmidt schnitt mit Platz 8 ebenfalls ordentlich ab.

Larissa Eifler sicherte den dritten Wetzlarer Sieg bei den Schülerinnen Jahrgang 1999. Und noch einmal gab es für die Gastgeber Grund zum Jubeln. Constantin Krause gewann das Finale in der B-Jugend Jahrgang 1996 nicht gegen irgendwen, sondern gegen seinen Dauerrivalen Jonathan Sauer vom Fechterring Nürnberg. Im Schüler-Jahrgang 1998 verpasste Tom Holz den Sprung aufs Treppchen nur knapp; er musste in der Endrunde den Koblenzern Raul Bonah und Mathies Menningen und dem russischen Nachwuchstalent Andrey Nikanov den Vortritt lassen und belegte Rang 4. Mit Julian Birk (8.) und Malte Mai (10.) waren zwei weitere Wetzlarer in diesem mit 21 Fechtern stark besetzten Wettbewerb gut platziert. Das alles vor den Augen von Bundestrainer Joachim Rieg, der das Turnier zur Talentsichtung nutzte.



Larissa Eifler siegt auch in TBB

06.12.2009

Eine Woche nach ihrem Sieg beim Wetzlarer Schüler- und Jugendturnier hat Nachwuchs-Säbelfechterin Larissa Eifler auch in Tauberbischofsheim beim Turnier um den VS-Möbel-Cup nichts anbrennen lassen. In einem Feld von 9 Fechterinnen setzte sie sie klar durch; ihr Finalgefecht gegen Sophia Weis vom FC Göppingen entschied sie mit 10:4 Treffern für sich. Das Foto zeigt sie zusammen mit Claudia Henning vom MTV Gießen, die ihrerseits - wie schon in Wetzlar - den 2000er Damensäbel-Wettbewerb gewann.

Constantin Krause konnte beim Fürther Kleeblatt-Turnier nicht so nahtlos an seine überzeugende Leistung vom vorhergehenden Wochenende anknüpfen. Jonathan Sauer vom Fechtering Nürnberg revanchierte sich im Viertelfinale der B-Jugend für seinen knappen Finalverlust in Wetzlar mit 10:8. Damit musste sich Constantin mit Platz 5 bescheiden. Im A-Jugend-Wettbewerb zeigte er eine solide Leistung und erkämpfte sich Platz 15.



Mal testen ...

17.12.2009

... wollte und konnte die Sportklasse der Erich-Girolstein-Schule, wie man mit dem Säbel umgeht - und wie man sich regelgerecht auf der Fechtbahn verhält. Auf Einladung des Grund- und Mittelstufenleiters und Sportlehrers Olaf Körting hat Säbeltrainer Peter Eifler den vierzehn bewegungshungrigen Schülern einen Express-Fechtkurs verpasst: Erst wurden sie mit der Sicherheitsausrüstung und den grundlegenden Fechtregeln bekannt gemacht. Anschließend ging's unter Peter Eiflers Anleitung auf der Fechtbahn zur Sache, und dazu musste man die meisten der Kandidaten nicht erst überreden. Einige haben ausgesprochenes Talent gezeigt. Übrigens: neun Stunden Sport pro Woche, davon acht Stunden Praxis - in dieser Hinsicht bietet die Lernhilfeschule ihren Schülern einen wahren Luxus an!



Volles Haus beim Nikolausfechten

17.12.2009

... und eine Träne im Knopfloch: im letzten Fechttraining vor den Weihnachtsferien ging's nicht um die Ehre, nicht um Punkte, sondern vor allem um den Spaß. Und den hatten wir, auch wenn sich ein wenig Wehmut in die Freude mischte, denn mit Christian Zahner zieht sich einer aus der aktiven Trainingsarbeit zurück, dem wir viel verdanken. Als Fechter bleibt er uns zum Glück erhalten. Und seine süße kleine Briar-Hündin bietet sich als Abteilungsmaskottchen an!

Auch im Kreis der Trainingsassistenten ist Bewegung: Mit Caro Schmidt und Henni Süß verlieren wir zwei "Frauen der ersten Stunde", zugleich gewinnen wir aber mit Johannes und Christoph Schrod zwei patente Unterstützer fürs Kindertraining dazu.

Pünktlich zur Bescherung sind auch die chicen TVW-Trainingsanzüge eingetroffen. Anprobe erfolgte noch an Ort und Stelle...

